



## Jugendhilfeausschuss

### **Niederschrift über die 34. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 18.03.2024**

Sitzungsraum: Raum 126/127 der Kreisverwaltung, Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437  
Stralsund

Sitzungsdauer: 16:00 - 17:15 Uhr

#### **Anwesenheit:**

##### **Vorsitzende**

Frau Christiane Müller

##### **Ausschussmitglieder**

Frau Ute Bartel

Frau Mechthild Gibbels

Herr Stefan Giese

Frau Anett Kindler

Herr Axel Thiede

Herr Mathias Trenner

##### **Mitglieder mit beschließender Stimme**

Herr Tino Borchert

Frau Anke Ehrecke

Frau Corinna Gregull

Frau Juliane Hecht-Pautzke

##### **Mitglieder mit beratender Stimme**

Herr Falk Ellwitz

Frau Dörte Heinrich

Peggy Martens

Frau Maren Stürzbecher

##### **Stellvertreter/-in**

Herr Thomas Haack

Frau Kathrin Thesenvitz

Vertretung für Frau Sabine Ehlert

Vertretung für Herrn Frank

Hunger

##### **Von der Verwaltung**

Frau Anja Grüner

Frau Kathrin Radde

#### **Es fehlen:**

##### **Ausschussmitglieder**

Frau Sabine Ehlert

Herr Thomas Reichenbach

entschuldigt

entschuldigt

**Mitglieder mit beschließender Stimme**

Herr Frank Hunger

entschuldigt

Herr Christian Waedow

**Mitglieder mit beratender Stimme**

Frau Yvonne Didion

Herr Mathias Frey

Herr Dr. Michael Kossow

Frau Ilona Pillunat

entschuldigt

**Stellvertreter/-in**

Frau Andrea Köster

Vertretung für Herrn Thomas  
Reichenbach**Tagesordnung****- Öffentlicher Teil -**

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Kinder-, Jugend- und Einwohnerfragestunde
3. Bestätigung der Niederschrift vom 29. Januar 2024
4. Bestätigung der Niederschrift vom 26. Februar 2024
5. Bestätigung der Tagesordnung
6. Förderung einer Maßnahme der Jugendberufshilfe BV/3/0569
7. Förderung von Maßnahmen und Projekten der Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes BV/3/0570
8. Informationen zu Kindeswohlgefährdungen
9. Leuchtturmprojekte - Zwischenstand
10. Mitteilungen
11. Anfragen

**- Nichtöffentlicher Teil -**

12. Mitteilungen und Anfragen

**Sitzungsergebnis****- Im öffentlichen Teil -****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Ausschussvorsitzende, Frau Müller, eröffnet die Sitzung, sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit her.

**2. Kinder-, Jugend- und Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **3. Bestätigung der Niederschrift vom 29. Januar 2024**

---

Fragen zur Niederschrift werden nicht vorgetragen.

Die Niederschrift vom 29. Januar 2024 wird einstimmig, bei 2 Enthaltungen, bestätigt.

### **4. Bestätigung der Niederschrift vom 26. Februar 2024**

---

Fragen zur Niederschrift werden nicht vorgetragen.

Die Niederschrift vom 26. Februar 2024 wird einstimmig, bei 2 Enthaltungen, bestätigt.

### **5. Bestätigung der Tagesordnung**

---

Anmerkungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

Der Jugendhilfeausschuss bestätigt einstimmig die Tagesordnung.

### **6. Förderung einer Maßnahme der Jugendberufshilfe Vorlage: BV/3/0569**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss Vorpommern-Rügen beschließt:

Das Projekt Produktionsschule Vorpommern-Rügen des CJD Nord wird im Haushaltsjahr 2024, vorbehaltlich der Genehmigung der Haushaltssatzung - im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel - mit 175.000,00 EUR gefördert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig, bei 0 Enthaltung, beschlossen.

### **7. Förderung von Maßnahmen und Projekten der Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes Vorlage: BV/3/0570**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss Vorpommern-Rügen beschließt:

Die zuwendungsfähigen Ausgaben des nachstehend aufgeführten Trägers der freien Jugendhilfe für die Durchführung der Maßnahmen werden auf der Grundlage der Jugendförderrichtlinie des Landkreises Vorpommern-Rügen und der dafür bereitgestellten Mittel für das Haushaltsjahr 2024 gefördert:

DLRG Bergen Rügen e.V. i. H. v. 3.600,00 EUR.

Abstimmungsergebnis: einstimmig, bei 0 Enthaltung, 1 Befangenheit, beschlossen.

## **8. Informationen zu Kindeswohlgefährdungen**

---

Frau Grüner, Fachdienst Sozialpädagogischer Dienst, informiert zu den Kindeswohlgefährdungen im Landkreis Vorpommern-Rügen (siehe Anhang 1).

Auf Nachfrage wird das Verfahren der Inobhutnahme unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (UmAs) erläutert. Nach der Einreise erfolgt gesetzmäßig die vorläufige Inobhutnahme aller unbegleiteten Minderjährigen durch das Jugendamt (in die „Obhut des Staates“ nehmen). Seit 2015 erfolgt die Verteilung verpflichtend nach einem festgelegten Verteilerschlüssel, dem Königsteiner Schlüssel. Für Inobhutnahmen in einer besonderen Gefährdungssituation des Kindeswohls sind im Landkreis 24 Schutzplätze vorhanden. Ebenfalls kann die Unterbringung bei geeigneten Personen erfolgen.

Frau Grüner und Herr Ellwitz beantworten weitere Fragen zu Meldungen von Kindeswohlgefährdungen:

Vereinzelte kommt es zu mehr als einmaligen Inobhutnahmen pro Jahr, z.B. bei jugendlichen Selbstmeldern. Jede Meldung wird gezählt.

Bei wie vielen der 32 anonymen Meldungen es zu keiner Inobhutnahme kam, kann nicht beantwortet werden. Die Prüfung auf Plausibilität der Meldung ist Teil der Erstbewertung.

Eine Auswertung der Meldungen nach Alleinerziehenden und gemeinschaftlich lebenden Eltern ist mit einer Stichzahl nicht allgemein möglich.

Sorge bereiten den Mitarbeitenden im Sozialpädagogischen Dienst die Auswirkungen des Fachkräftemangels. Die Zusammenarbeit mit Trägern ist sehr gut aber es sind nicht ausreichend Plätze für passgenaue Unterbringungen vorhanden.

Um die Fürsorge für die Mitarbeitenden zu ermöglichen wird auf Teamstärkung gesetzt. Eine Gefährdungseinschätzung erfolgt grundsätzlich mindestens zu zweit. Des Weiteren ist die Durchführung von Supervisionen Standard sowie die Möglichkeit der moderierten Fallberatung und der einzeln geführten Supervision.

## **9. Leuchtturmprojekte - Zwischenstand**

---

Die Träger Jugendhaus Storchennest e.V. und Medienwerkstatt Identity Films e.V. berichten zum Stand der seit 2022 geförderten Leuchtturmprojekte.

Frau Kupfer vom Jugendhaus Storchennest e.V. informiert zur Zielanpassung aufgrund veränderter Bedarfe bei den Jugendlichen sowie den geplanten Vorhaben in 2024 (siehe Anhang 2).

Herr Koeck von der Medienwerkstatt Identity Films e.V. informiert zum Stand in 2023 (siehe Anhang 3). Das Projekt wird gut angenommen. Die Teilnehmendenzahlen konnten im Vergleich zu 2022 gesteigert werden. Es haben mehr Mädchen an den Projekten teilgenommen. Die Regionen konnten ausgebaut werden.

Es werden keine Fragen gestellt.

---

---

## 10. Mitteilungen

---

Frau Stürzbecher (FDL FD Jugend) informiert zur angekündigten Prüfung des Landesrechnungshofes zur Finanzierung und Qualität der Kindertagesbetreuung im Rahmen der Leistungs- und Entgeltvereinbarungen auf der Grundlage des KiföGs. Es werden alle Landkreise sowie die entsprechenden Ministerien geprüft. Unklar ist, wie die Qualität geprüft werden wird. Vom Landkreis werden alle geforderten Unterlagen vorgelegt. Das Prüfungsergebnis bleibt abzuwarten.

## 11. Anfragen

---

Herr Giese hat Nachfragen zur Steigerung der Gewaltdelikte an Schulen. Frau Heinrich informiert, dass zum Bereich Schule der Bildungsausschuss zuständig ist.

28.03.2024, gez. Christiane Müller

---

Datum, Unterschrift  
Christiane Müller  
Ausschussvorsitzende

28.03.2024, gez. Kathrin Radde

---

Datum, Unterschrift  
Kathrin Radde  
Protokollführerin